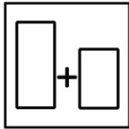


10901 Basislack



1000 ml +
800 ml



Ø 1,2 – 1,4 mm
3,5 – 4,0 bar
Spritzgänge: 2-3



Lufttrocknung bei 20°C:
ca. 20-30 min.
(danach Klarlack-Überlackierung)

BESCHREIBUNG

10901 Basislack ist ein klassischer 1K-Basislack der mit üblichem Klarlack überlackiert wird. Das ist das sog. Zwei-Schicht-System: eine Schicht ist der farbtongebende Lack, die zweite Schicht ist der Klarlack (in verschiedenen Glanzgraden)

ANWENDUNGSGEBIET

Im Karosseriebau für Großfahrzeuge, LKW's, Oldtimer, aber auch bei der Lackierung in der allgemeinen Industrie. Sehr vorteilhaft bei mehrfarbigen Lackierarbeiten, die dann mit dem Klarlack geschützt werden.

EIGENSCHAFTEN

- sehr schnelle Trocknung
- leichte Verarbeitung
- hohe Deckkraft und hohe Ergiebigkeit
- sehr gute Beständigkeit

VORBEHANDLUNG DES UNTERGRUNDES

- 2K-PUR/Acryl-Grundierungen und –Füller müssen gut trocken geschliffen werden und anschl. mit Silikonentferner gereinigt und entfettet werden
- gleiches gilt für 2K-Epoxy-Grundierungen

In Abhängigkeit des gewünschten Qualitätsniveaus, können die folgenden Vormaterialien verwendet werden:

- 01719 Reaktions-Haftgrund (nur für metallische Untergründe)
- 3-22854 2K 4+1-Acryl-Füller
- 10072 2K-Epoxy-Grundierung

VERARBEITUNG

Spritzverarbeitung.
Mischungsverhältnis:

10901 Basislack
10825 Verdünner 2K-PUR/DD/Acryl

nach Volumen:

1000 Teile (Stamm-Lack)
500 Teile (Verdünner)

Topfzeit: entfällt
Spritzviskosität bei 20°C: 14-15" DIN 4 (20°C)
Ø Spritzdüse: 1,2 – 1,4 mm

Spritzdruck: 3,5 – 4,0 bar
Spritzgänge: 2-3
Empfohlene Schichtdicke: 25-35 µm
Ergiebigkeitswert (theoretische Werte): 1 ltr. Mischung = 5,0 qm bei 25 µ (in Abhängigkeit von Farbton, Untergrund und Applikation)

Hinweis: Zuerst einen leichten Gang, dann einen normalen Gang spritzen. Danach noch einen normalen Gang spritzen, um zu egalisieren. Bei Metallic-Farbtönen nochmal einen gleichmäßigen Gang im Naß-in-Naß-Verfahren auftragen (dann mit größerem Abstand zum Objekt – sonst besteht die Gefahr der Entstehung von Wolkigkeit).

10901 Basislack

TROCKNUNG (bei Objekt- u. Raumtemperatur von 20°C)

Zwischentrocknung bevor mit Klarlack überlackiert wird:

ca. 25 bis 35 Minuten (bis max. 24 Stunden)

BEMERKUNGEN

Hinweise zur Verarbeitung:

Um die Gefahr der Wolkenbildung zu vermeiden, ist zwischen den einzelnen Arbeitsgängen (Lackiergängen) auf genügend Zwischentrocknung zu achten. Wie bei allen Metallic-Lackierungen sollten 5 bis 10 Minuten Zwischentrocknung eingehalten werden.

Hinweise zur Überlackierung:

Nach der Lackierung ist der Lackfilm durch Überlackierung mit 2K-Klarlack zu versiegeln. Dazu stehen folgende konventionelle Klarlacke (auf Lösemittelbasis) in unterschiedlichen Glanzgradstufen zur Verfügung:

3-23295 2K-Acryl-Klarlack matt

3-23221 2K-Acryl-Klarlack CPE seidenglanz

3-81043 2K-Acryl-Klarlack hochglanz

10362 Soft Velvet-Lack (Soft-Touch – für haptisch attraktive und edel anmutende Oberflächen)

Hinweise zur Ausbesserung von Schadstellen:

Das Ausbessern von Metallic-Lackierungen ist grundsätzlich problematisch und nur schwierig zu realisieren.

Hinweise zur Trocknung:

Bei einer Trocknung von unter 60°C, also ohne Trockenkabine, ist die erstellte Lackierung noch nicht vollständig ausgehärtet und demzufolge nicht voll belastbar.

INFOS ZUM VOC-GEHALT

Das spritzfertige Produkt hat höchstens einen VOC-Gehalt von ~825 g/l
(DIR 2004/42/CE: Speziallacke IIB/e – VOC spritzfertig 840 g/l)

Alle genannten Informationen sind das Ergebnis eigener Versuchsreihen und drücken unser Wissen nach dem neuesten Stand aus. Diese Angaben sind im übrigen als reine Information zu sehen. Weder verpflichten sie unsere Unternehmung, noch können diese Informationen Anlass zu Reklamationen irgendwelcher Art sein. Dies gilt besonders für die Tatsache, dass sich die jeweiligen Verarbeitungsbedingungen unserer Kontrolle entziehen.

Stand: 07/2017